Name der Tour:	„Pack den Bock“-Wettbewerb in Harburg

Datum:	20. Juni 2015	**Länge/km:**	2,3	BIKE TEAM NEUSASS
Startort:	Harburg, Bock	**Höhenmeter:**	170	

Teilnehmer:	Andy, Stefan K., Stefan R., Joe, Buchi

Die Bergeinzelzeitfahrer vom BTN bzw. Schachklub Kriegshaber (SKK)

Bei der Harburg-Tour im Mai (vgl. dazu den Tourenbericht vom 16.5.2015) hatten wir bereits die Strecke inspiziert und waren auf den Geschmack gekommen – nun war es soweit: der „Pack den Bock“-Wettbewerb in Harburg!

Hierbei handelt es sich ein vom TSV Harburg (Laufen / Triathlon / Ski) veranstaltetes umfängliches Sportereignis, welches ein Rennrad- und MTB-Rennen nebst Berg- und Kinderlauf umfasst (vgl. dazu http://www.tsvharburg-triathlon.de/termine/pack-den-bock/). Der Wettbewerb findet im Rahmen des Bockfestes in Harburg statt. Hinauf geht es auf den Bock. Das Rennradrennen ist eine sehr selektive Kurzstrecke mit bis zu 17 Prozent Steigung. Gestartet wird im Einzelstartmodus, jeweils begleitet von einem Motorradfahrer. Danach werden auf einem Geländekurs die MTB-Starter und die Läufer ins Rennen geschickt. In diesem Zusammenhang gibt es auch eine „Hero Wertung“: für die Eisenmänner und -frauen besteht die Möglichkeit, in der Kombination Rennradfahren und Lauf gewertet zu werden.

Die Streckendaten:

(1) Rennradstrecke: 2,3 km, 170 Hm (Anm. Stefan R.: „Selbst gemessen nur 2,1 km u. 150 Hm!“)

(2) MTB- und Läuferstrecke: 6,2 km, 220 Hm

(3) Kinderrennen: ca. 1,5 km

Am Spätnachmittag gingen beim Radrennen Stefan K., Andy und Stefan R. an den Start, wobei sich letzterer für den Schachklub Kriegshaber (SKK) in die Starterliste eingetragen hatte. Alle drei erzielten hochrespektable Ergebnisse!

Stefan R. war daher so motiviert, dass er auch noch in die Hero Wertung sprinten musste. Beim anschließenden Berglauf startete er in Begleitung von Joe und SKK-Teamarzt Dr. Buchi, wobei der Begriff „Begleitung“ stark übertrieben ist. Man sah sich am Start und sehr viel später im Ziel … ;-)

Und so kam es, dass Stefan R. nun ein Jahr lang den Titel „Vize-Hero“ tragen darf! Als Sachpreis gab es einen Fresskorb, und der Himmel weinte vor Freude. Aber nur kurz, so dass das Bockfest auch noch stattfinden konnte und die Partyband „Narrischi Wölf“ aus dem Ries für weitergehende Stimmung sorgte.

Hier noch in Auszügen die „hard facts“ (vgl. detailliert http://www.tsvharburg-triathlon.de/ergebnisse/):

(1) Rennrad (m), 41 Teilnehmer

Platz 1 Start-Nr. 33 Westhäuser, Markus Persis Racing Team RSV 06 Nattheim Jg. 1972 4:55

Platz 5 Start-Nr. 5 Rothbauer, Stefan Schachklub Kriegshaber Jg. 1979 6:26

Platz 8 Start-Nr. 32 Dettenrieder, Andreas Bike-Team Neusäß Jg. 1990 6:34

Platz 21 Start-Nr. 31 Kügle, Stefan Bike-Team Neusäß Jg. 1977 7:20

Platz 41 Start-Nr. 51 Waninger, Ottmar VC Donauwörth Jg. 1973 10:49

Anm. Stefan R. zum überragenden Sieger: „Selbst bei 150 Hm hat er das Tempo drauf, das Pantani und Co. in L`Alpe d´Huez kaum erreichen: 1800 m/h Aufstiegsgeschwindigkeit!“

(2) Berglauf (m), 44 Teilnehmer

Platz 1 Start-Nr. 209 Kurtz, Karlheinz TSV Harburg Jg. 1968 24:42

Platz 6 Start-Nr. 5 Rothbauer, Stefan Schachklub Kriegshaber Jg. 1979 25:53

Platz 35 Start-Nr. 222 Cantner, Jochen Schachklub Kriegshaber Jg. 1963 34:47

Platz 44 Start-Nr. 195 Buchert, Wolfgang Schachklub Kriegshaber Jg. 1966 39:11

(3) Hero Wertung (m), 12 Teilnehmer

Platz 1 11 Richter, Stefan TSV Harburg Jg. 1983 R 5:57, BL 25:13, H 31:10

Platz 2 Start-Nr. 5 Rothbauer, Stefan Schachklub Kriegshaber Jg. 1979 R 6:26, B 25:53, H 32:19

Platz 12 Start-Nr. 3 Häusler, Stefan SV Nordendorf Jg. 1972 R 9:17, B 38:15, H 47:32

Fazit: Schee wars – nächstes Jahr packen wir wieder den Bock! – Bericht Joe